Zeitschrift: Cadastre : Fachzeitschrift für das schweizerische Katasterwesen
Herausgeber: Bundesamt für Landestopografie swisstopo
Band: - (2014)
Heft: 16

Artikel: VeriSO : Entwicklung und Support
Autor: Giger, Daniel
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-871314

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

VeriSO: Entwicklung und Support

Ohne Akzeptanz bei den Nutzerinnen und Nutzern kann ein gemeinsames Verifikationswerkzeug auf Dauer nicht betrieben werden. Wichtig ist daher, dass Verbesserungsvorschläge zügig in die neue Software integriert werden und die Unterstützung bei Problemen schnell erfolgt. Beide Aspekte wurden bei der Entwicklung von VeriSO besonders berücksichtigt.

Nach der Einführung von VeriSO im Kanton Bern kamen schnell erste Änderungs- und Anpassungswünsche der Verifikatoren. Dabei handelte es sich grösstenteils um Darstellungsoptionen wie die Farbwahl der Bodenbedeckungsflächen, Überlagerung von Flächen allgemein (Transparenz) oder die Einbindung von Zusatzdaten wie z.B. das Topografische Landschaftsmodell TLM des Bundesamtes für Landestopografie swisstopo.

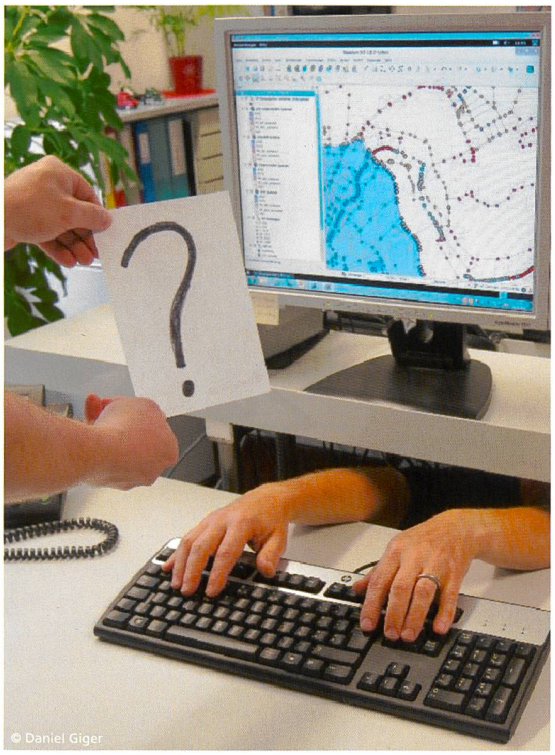

Abb. 1: Remote Desktop Support – Hilfe hier und jetzt

Grundsätzlich werden sämtliche Änderungen vom Administrator auf dem Testserver vorgenommen und getestet. Anschliessend findet der Abgleich mit den virtuellen Servern (Produktivumgebung) statt. Es besteht die Möglichkeit, die 25 virtuellen Server einzeln oder aber gesamthaft zu aktualisieren. Kleine Anpassungen könne auch direkt auf der Produktivumgebung getätigt und die Server unmittelbar, ohne Verwendung des Testservers, aktualisiert werden. Im laufenden Produktivbetrieb sind zukünftig Wartungsfenster geplant. Dort werden – neben der Weiterentwicklung von VeriSO – auch neue Releases, Updates der Basiskomponenten (zum Beispiel Ubuntu[1], QGIS[2]) etc. einfliessen können.

Als Grundlage für die Installation und Einführung bei den Geometerbüros war ein einfaches und verständliches Benutzerhandbuch unabdingbar. Eine Übersicht der Systemarchitektur, eine «Schritt für Schritt»-Installationsanleitung und das allgemeine Arbeiten mit VeriSO bilden den Inhalt des Benutzerhandbuchs[3].

Die Installation des X2go Clients, die durch die Geometerbüros selbständig vorgenommen wurde, verlief weitgehenden problemlos. Einzig bei der Anwendung (Import von Daten, Durchführen von Verifikationen etc.) stellten sich einige Fragen. Doch sämtliche Supportanfragen konnten per E-Mail, Telefon oder mit Unterstützung des Desktop Sharings mit X2go beantwortet werden. Letztere bedeutet, dass der Supporter lokalen Zugriff auf eine andere Session hat und direkt auf die Oberfläche des anderen virtuellen Servers zugreifen kann. Zudem sind die meisten Grundfunktionen innerhalb von QGIS und VeriSO selbsterklärend und einfach zu finden. Aus diesen Gründen mussten bis heute keine umfangreichen Schulungen durchgeführt werden.

Daniel Giger
Amt für Geoinformation des Kantons Bern
daniel.giger@bve.be.ch

[1] Open Source-Betriebssystem
[2] Freies Desktop-GIS
[3] www.bug-bern.ch → Download